



## **Fairmas Gesellschaft für Marktanalysen stellt auf die Microsoft .Net-Technologie um**

Berlin, 30. September 2008: Sehr restriktive Anforderungen und heterogene Systemlandschaften erschweren die Implementierung neuer Softwarelösungen in Einzelhotels oder bei Hotelkonzernen. Daher hat die Fairmas Gesellschaft für Marktanalysen lange nach einer homogenen, hochintegrierten Plattform für die Entwicklung von Softwareprodukten auf Windowssystemen gesucht und wurde bei Microsoft mit dem neuen .NET-Framework fündig. Das .Net-Framework bietet die nötigen Voraussetzungen und Möglichkeiten der Implementierung neuer Tools in komplexe Systeme.

### Never touch a running system

Gemäß der Regel „never touch a running system“ scheuen sich viele Systemverantwortliche, neue Softwareprogramme und -lösungen auf vorhandene Serverstrukturen zu installieren. Durch das von .NET-Framework bereitgestellte Copy Development ist es möglich, komplette Anwendungen einfach in Ordner auf dem Zielsystem zu kopieren. Das Installationsrisiko sowie der Implementierungsaufwand werden minimiert, was Zeit und Kosten für Auftraggeber und -nehmer einspart.

### Plattformunabhängigkeit ist gefragt

Weiterhin wurde ein Augenmerk auf die in den heterogenen Systemlandschaften der Hotellerie erforderliche Plattformunabhängigkeit der zu erstellenden Anwendungen gerichtet. Microsoft hat das .NET-Framework über die Ecma International (eine private Organisation zur Standardisierung von Informations- und Kommunikationssystemen und Unterhaltungselektronik) freigegeben. So steht das .NET-Framework auf unterschiedlichen Systemen zur Verfügung (z.B. auf Linux unter dem Namen „Mono“) und wird in Zukunft auf weiteren Systemen verfügbar sein.

### Technik „state of the art“

Im technischen Bereich bietet das Framework eine Vielzahl neuer Mechanismen, Technologien und hoch flexible Programmiersprachen an, die eine vereinheitlichte Entwicklung von Web- und Desktopanwendungen „out-of-the-box“ ermöglichen. Reizvoll für Fairmas waren die neuen Sicherheitskonzepte, die Unterstützung von Monitoring der Anwendungen, Performanceüberwachung sowie die Entwicklung für mobile Endgeräte. Im Bereich der Webentwicklung wird in Zukunft auch die neue, auf .NET basierende, Cross-Browser-Technologie *Silverlight* Einzug in die Entwicklung bei Fairmas halten.

Mit dem Umstieg auf die .Net-Technologie knüpft die Fairmas Gesellschaft für Marktanalysen an die Microsoft-Strategie bei der Entwicklung von Web- und verteilten Desktopanwendungen im Bereich der strategischen Finanzplanungs- und Benchmarkingsoftware für die Hotellerie an. Mit dem .NET-Framework ist Fairmas in der Lage, schnell, kosteneffizient und sicher auf die sich ständig ändernden Anforderungen der Kunden zu reagieren und neue Produkte ohne großes Risiko in vorhandene Systemlandschaften der Kunden zu integrieren.

### Hintergrundinformationen

Die Fairmas Gesellschaft für Marktanalysen mbH wurde 2003 von Dr. Roland Smolin und Pascal Tavanti gegründet. Ziel der Fairmas ist es, sich europaweit zu einem der führenden Hotel-Softwareanbieter für das Revenue-Management zu entwickeln. Bis 2008 konnten bereits mehr als 1000 Installationen weltweit durchgeführt werden. Kontinuierliches Wachstum sowie der Ausbau der eigenen Angebots- und Produktpalette zeichnen die Fairmas Gesellschaft für Marktanalysen mbH aus, die über Kooperationspartner auch in London und Atlanta vertreten ist.

Kontakt: Fairmas Gesellschaft für Marktanalysen mbH, Tanja Gerhard, Meinekestraße 24, 10719 Berlin, Mail: [press@fairmas.com](mailto:press@fairmas.com), Telefon 030 / 322 940 520, Fax: 030 / 322 940 521